GRÜNBÜHL

Mann mit Cowboyhut tritt angeleinten Hund

Nach einem Tritt gegen einen Hund in Grünbühl sucht die Polizei nach dem möglichen Täter. Dieser soll gestern zwischen 7.30 Uhr und 7.45 Uhr einen vor einer Bäckerei in der Netzestraße angeleinten Hund getreten haben. Die Hundehalterin, eine 56-jährige Frau, rannte daraufhin aus der Bäckerei und stellte den mutmaßlichen Täter zur Rede. Dieser ignorierte sie jedoch, stieg in einen Transporter ein und fuhr davon. Bei dem Unbekannten soll es sich um einen zwischen 50 und 55 Jahre alten und etwa 180 cm großen Mann handeln, der einen Cowboyhut trug. Um Hinweise bittet der Polizeiposten Oststadt, (07141) 281011. (red)

HEINKELSTRAßE

Unbekannter Täter zerkratzt geparktes Auto

Ein bislang unbekannter Täter hat am Samstag einen weißen VW Polo, der zwischen 13.30 und 16 Uhr in der Heinkelstraße in Ludwigsburg-Nord geparkt war, beschädigt. Der Wagen stand auf dem Parkplatz eines Einkaufszentrums und wurde an beiden Fahrzeugseiten zerkratzt. Zeugen werden gebeten, das Polizeirevier Ludwigsburg, Tel. (07141) 185353, zu kontaktieren. (red)

POLITIK

Landtag keine Option mehr

Klaus Herrmann, Stadt- und Kreisrat für die CDU, verzichtet auf eine Kandidatur für die Wahl 2021

VON JANNA WERNER

"Mit meiner jetzigen politischen Rolle bin ich sehr zufrieden." Der Stadt- und Kreisrat Klaus Herrmann (CDU) ist gerade 60 Jahre alt geworden. Und hat "nach gründlicher Überlegung", wie er sagt, bei seiner Geburtstagsfeier vor 100 Gästen verkündet, dass er nicht mehr nach einem Sitz im Landesparlament streben wird. Herrmann: "Ich habe immer gesagt, rechtzeitig vor der Nominierung treffe ich die Entscheidung." 2016 war Klaus Herrmann nach 20 Jahren nicht mehr in den Landtag gewählt worden, die CDU hatte zwölf Prozent verloren. Am Mittwoch trifft sich der CDU-Kreisvorstand, um den Fahrplan für die Nominierung und den Wahlkampf in den Blick zu nehmen.

Es geht auch um den Neuanfang der CDU

Die Partei hat auch Klaus Herrmann im Blick: "Es geht darum, wieder neu anzufangen." Sein Kandidaturverzicht sei jedoch keinesfalls Voraussetzung dafür ("Wäre ich dabei, wäre ich noch gerne dabei"). Von 1996 bis 2016 saß er im Landtag und, wie er heute sagt, hat er den Wechsel vom Berufspolitiker ins Ehrenamt "sehr gut überstanden". Jetzt noch einmal in die Bütt zu steigen, hat er lange abgewogen. Und entschieden, die Landtagsebene endgültig aus seinem politischen Portfolio zu streichen.

Nicht leichten Herzens: "Winfried Kretschmann hat mir mit leuchtenden Augen erzählt, wie er wieder in den Landtag ge-



Klaus Herrmann.

Foto: Holm Wolschendorf

wählt wurde und wie wichtig das war." Das trifft für den grünen Ministerpräsidenten, der 2021 erneut kandidiert, in besonderem Maße zu: 1980 erstmals gewählt, trat er 1984 nicht mehr an, 1988 war er wieder drin, flog 1992 raus und ist seit 1996 wieder drin.

"Das ist aber nur die eine Seite." Er zitiert Annemarie Griesinger, lange Jahre CDU-Ministerpräsidentin, die 1983 nicht mehr kandidierte. Oder den Gerlinger Bürgermeister Wilhelm Eberhard, der im selben Jahr erklärte, seine Amtszeit vorzeitig zu beenden. "Beide waren damals 60 Jahre alt. Für alle kam deren Entscheidung sehr überraschend. Aus heutiger Sicht war es jedoch die richtige Entscheidung." Sie seien gegangen, als sie hoch angesehen waren.

Langweilig wird es Herrmann, der zudem als Leiter des Gerlinger Stadtarchivs Ehrenbeamter in Teilzeit ist, sowieso nicht. "Ich habe genügend politische Funktionen." Hermann ist in Ludwigsburg seit 2009 Vorsitzender der CDU Gemeinderatsfraktion, der er seit 20 Jahren angehört, im Kreistag ist er stellvertretender Fraktionsvorsitzender und Sprecher des Arbeitskreises Kultur und Schule, zudem Landesvorsitzender der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU sowie Mitglied im CDU Landesvorstand. "Dieses Engagement ist mir sehr wichtig und steht überhaupt nicht infrage."

"Wir haben genügend fähige Köpfe"

Im Oktober 2018, als Bundeskanzlerin Angela Merkel ankündigte, ihren Fraktionsvorsitz aufzugeben, sah er die "inhaltlichen und personellen Konsequenzen" positiv. Um das Profil der Union geht es auch bei der Landtagswahl 2021. Dort sieht er gute Chancen, Boden gutzumachen. "Ich sehe uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt gut aufgestellt. Ich in zuversichtlich, dass es in eineinhalb Jahren einen Wechsel geben kann." Die CDU habe "genügend fähige Köpfe, die geeignet sind, einen erfolgreichen Landtagswahlkampf zu führen." "Der Wahlkreis ist zu gewinnen." Eine wichtige Zutat: "Wir müssen das Ohr mehr am Volk haben."

Und Herrmann setzt auf Fairness, was "im politischen Geschäft leider nicht selbstverständlich ist". Er werde jeden CDU-Kandidaten aktiv unterstützen. Aber: "Wenn man meinen Rat nicht will, ist es auch recht. Ich dränge mich nicht auf."

KURSANGEBOT

Für die Beweglichkeit der Muskulatur

"Rund um Körper, Geist und Seele" lautet das neue Kursangebot des Seniorenbüros der Stadt Ludwigsburg, das ab Mittwoch, 18. September, im Beck'schen Palais, Stuttgarter Straße 12/1, wöchentlich von 17 bis 18 Uhr stattfindet. Unter Anleitung von Helga Mayer, Krankenschwester und Bewegungstrainerin, lernen die Teilnehmer Übungen für Beweglichkeit, Balance, Koordination und Atmung kennen. Das Angebot ist auch geeignet für Menschen mit Bewegungseinschränkungen. Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag von 3,50 Euro erhoben. Anmeldung und Infos beim Seniorenbüro unter Telefon (0 71 41) 9102014 oder per Mail an seniorenbuero@ludwigsburg.de. (red)

MÄRCHENGARTEN

Das Kasperle ist wieder im Blühenden Barock

Das Kasperle ist am Samstag, 21. September, und Sonntag, 22. September, je um 12.30, 13.30 und 14.30 Uhr im Aktionshaus im Märchengarten des Blühenden Barock. Zuschauer sind eingeladen, das Kasperle in verschiedenen Geschichten zu begleiten. Besucher müssen lediglich im Besitz einer gültigen Eintrittskarte zum Blühenden Barock sein. (red)

Auf gelesen



ie einen legen sich ins Gras, die anderen auf den Parkettboden: Das Schloss Ludwigsburg inspiriert die Menschen offenbar zu den merkwürdigsten Din-



gen. Hanna Friedmann ließ sich am vergangenen Samstag von Papa Michael als Wassersich dafür kunstgerecht auf den Rasen - und, es sei verra-

ten, genau in die Achse der Wasserfontäne hinter ihr, die aus dem See im Südgarten sprudelt. Ansonsten wäre diese Fontäne tatsächlich eine reife Leistung.

er andere Herr, dessen Name uns leider unbekannt ist, legte sich rücklings in den Prunkräumen des Schlosses auf den Boden, um aber genau den richtigen Ausschnitt vor die Linse und auf den Fotochip zu kriegen. Da wackelt nix mehr. Beobachtet hat dies Gerd Maiß aus Steinheim, der ebenfalls mit den Hobbyfotografen unterwegs war, um hinter den Kulissen, wie er sagt, Bilder vom Ludwigsburger Schloss für einen Kalender zu machen. (ja)

HABEN SIE ETWAS ENTDECKT? E-Mail: stadtredaktion@lkz.de oder Telefon (07141) 130-460. Immer dienstags erzählen wir im Aufgelesen kleine Geschichten.



Restaurant Ochsen spendet für Helferherz Mit einem festlichen Fünf-

Gänge-Menü feierte das Restaurant Ochsen in Mundelsheim sein zehnjähriges Bestehen unter der Regie Dabei verwöhnte das Team um Küchenmeister Christian

Kölbl nicht nur die Gäste im neu gestalteten Festsaal, sondern dachte auch an die Menschen im Landkreis, denen es nicht so gut geht. 700 Euro aus den Veranstaltungseinnahmen stockten die Eigentümer um weitere 300 Euro zugunsten der LKZ-Spendenaktion Helferherz auf, so dass Christian Kölbl und seine Lebensgefährtin Ricarda Jüsten 1000 Euro an Verlagsleiter Christian Maron (rechts) übergaben. Auch Bürgermeister Boris Seitz und Alt-Landrat zum Zehnjährigen gratuliert. (red) Foto: Oliver Bürkle

ANZEIGE GESCHÄFTLICHE INFORMATION

Eine Checkliste für Fitness-Einsteiger Welches Fitness-Studio passt zu mir?

Wenige Wirtschaftszweige liste hilft Ihnen dabei, das für Sie V Bietet das Studio Vertragshaben sich in den letzten vier passende Fitness-Studio zu finden: Jahrzehnten so verändert wie die Fitnessbranche. Das gilt sowohl für das Image als auch die Mitgliederentwicklung. Mehr als elf Millionen Deutsche trainieren mittlerweile in Fitness- V Sagt mir die Atmosphäre zu? Studios, rund viermal so viele wie vor 20 Jahren. Zum Vergleich: der Deutsche Fußball-Bund hat sieben Millionen Mitglieder. Wenn auch Sie den Entschluss gefasst haben, regelmäßig in einem Studio zu trainieren, sollten Sie sich im Vorfeld die wichtige Frage beantworten: Welches Fitness-Studio ist das Richtige für mich?

Bevor Sie sich endgültig für ein Fitness-Studio entscheiden, sollten Sie vorab unbedingt ein Beratungsgespräch oder ein Probetraining vereinbaren. Die folgende Check-

♥ Wie hoch sind die genauen Monatsbeiträge?

mich zu?

▼ Kommen weitere Kosten auf

Gefallen mir Räumlichkeiten und Ausstattung?

Machen die Trainer einen kompetenten Eindruck?

Wie lange ist die Mindestvertragslaufzeit? (Die "Stiftung Warentest" empfiehlt Einsteigern möglichst kurze Laufzeiten.)

Die Kündigungsfristen zum Ende der Vertragslaufzeit sollte nicht länger als drei Monate sein, besser kürzer.

Welche zusätzlichen Kurse werden angeboten? Kosten diese extra?

pausen an (z.B. bei Urlaubsreisen)?

▼ Ist das Studio gut erreichbar?

⋖ Gibt es (kostenlose) Parkmöglichkeiten?

Eine gute Möglichkeit, jetzt das ORTEMA Medical Fitness kennenzulernen, bietet sich am kommenden Sonntag, den 22. September. Von 10 bis 17 Uhr findet in dem Markgröninger Fitness-Studio (direkt an der Orthopädischen Klinik) ein Tag der offenen Tür statt. Sollten Sie an diesem Sonntag einen Abschluss planen, bekommen Sie das komplette Starterpaket im Wert von 170 Euro geschenkt. Es beinhaltet u.a. die Geräteeinweisung, den FMS-Test (Bewegungsanalyse) und den Willkommensabend.

ORTEMA Medical Fitness & Gesundheit Kurt-Lindemann-Weg 10 71706 Markgröningen Tel. 07145 - 91 53 770 medicalfitness@ortema.de www.ortema-medicalfitness.de

